

02.07.2024

Kleine Anfrage 4037

der Abgeordneten Lisa-Kristin Kapteinat, Volkan Baran, Anja Butschkau, Thomas Kutschaty, Nadja Lüders, Sarah Philipp, Ralf Stoltze und Sebastian Watermeier SPD

Ruhr-Konferenz im Dornröschenschlaf – Wie steht es um das Projekt Revitalisierung von Brachflächen?

Mit der Ruhr-Konferenz versucht die Landesregierung den Strukturwandel im Ruhrgebiet zu unterstützen. Laut Landesregierung ist die Ruhr-Konferenz „drei Jahre nach ihrem Start in allen fünf Handlungsfeldern gut vorangekommen“¹. Mit dem Projekt „Revitalisierung von Brachflächen“ sollen Brachflächen unter künftigen Nutzungsgesichtspunkten qualifiziert und priorisiert werden. Dafür sollen laut Fortschrittsbericht 2022 ein Zeitplan entwickelt und Fördermittel generiert werden, um Flächen für neue Wohn- und Gewerbegebiete nutzbar zu machen. Einzelfallbezogen sollen Ressourcen der Ressorts für Standortaufbereitung, Verkehrserschließung, Herstellung grüner Infrastruktur und die Erschließung von Wohnbauflächen eingesetzt werden. Im Fortschrittsbericht ist als letzter Meilenstein die Bewilligung von Stadterneuerungsprogrammen für Brachflächenprojekte in Dortmund und Recklinghausen 2021 aufgeführt. Im Ausblick für das Jahr 2023 wird nur von der Verfolgung der Projektumsetzung gesprochen.² Der nächste Fortschrittsbericht wird für 2025 erwartet.

Deshalb fragen wir die Landesregierung

1. Wie viel von den im Fortschrittsbericht 2022 erwähnten 5 Mio. Euro Landesmitteln sind im Rahmen von Stadterneuerungsprogrammen für Brachflächenprojekte in Dortmund und Recklinghausen bewilligt worden? (Bitte aufschlüsseln nach Fördersumme, Fläche und Standort.)
2. Wie ist der Umsetzungsstand der jeweiligen Brachflächenprojekte? (Bitte aufschlüsseln nach Fläche.)
3. Welchen Förderbedarf sieht die Landesregierung im Hinblick auf die Revitalisierung von Brachflächen im Ruhrgebiet insgesamt?

¹ <https://www.mhkbd.nrw/themenportal/ruhr-konferenz>.

² Fortschrittsbericht 2022, S.25.

4. Plant die Landesregierung die Bereitstellung von weiteren Mitteln für die Erschließung von Brachflächen in anderen Ruhrgebietskommunen?
5. Wie viele im Rahmen des Projekts revitalisierte Brachflächen sind bereits bebaut?

Lisa-Kristin Kapteinat
Volkan Baran
Anja Butschkau
Thomas Kutschaty
Nadja Lüders
Sarah Philipp
Ralf Stoltze
Sebastian Watermeier